



## Tätigkeitsbericht für den Zeitraum November 2023 bis Oktober 2024



### **Vereinsmanagement:**

Der Vorstand tagte im Berichtszeitraum sieben Mal, immer vollzählig. Alle Sitzungen wurden protokolliert. Zusätzlich fanden Abstimmungen per Messenger-Dienst und telefonisch statt.

Im Berichtszeitraum wurde kein neues Mitglied aufgenommen. Es wurden keine Mitgliedsanträge abgelehnt, kein Mitglied ausgeschlossen. Aktuell hat der Verein 18 Mitglieder.

Die Strategie des Vereins 2024-2026 mit dem Titel „Politisch wirken & Verein weiterentwickeln“ wurde im Januar 2024 vom Vorstand verabschiedet und an die Mitglieder versendet.

Die Kassenführung übernimmt seit 2024 die stellvertretende Vorsitzende Christa Dolinga. Die Belege werden in MS Excel erfasst und die Kontenblätter in die Cloud hochgeladen.

Die Aktivitäten auf Facebook und auf LinkedIn verhalten nicht – trotz Bemühungen von mehreren Mitgliedern – zu mehr Reichweite und liefen deshalb aus.

Ein Papier-Flyer wurde entworfen und grafisch umgesetzt. Der Druck steht noch aus, ebenso wie eine benutzerfreundliche PDF-Download-Variante.

Größte Teile dieses Berichts und weitere Informationen werden auf unserer Webseite veröffentlicht werden. Damit erfüllen wir die Kriterien der „Transparenten Zivilgesellschaft“ (<https://www.transparente-zivilgesellschaft.de/ueber-uns>) und dürfen das Logo verwenden.

Der erste Mitgliederstammtisch fand in Königswinter-Oberdollendorf statt. Ein Mitglied stiftete einen selbstgemachten Stammtischwimpel. (12/23)

Der zweite Mitgliederstammtisch fand in Königswinter-Niederdollendorf statt. (03/24)

Ein weiterer geplanter Mitgliederstammtisch musste kurzfristig abgesagt werden, da das Lokal seine Öffnungszeiten geändert hatte. (10/24)

### **Inhaltliches:**

Im Berichtszeitraum fanden folgende Aktivitäten statt:

1. Eine kleine Arbeitsgruppe aus drei Mitgliedern untersuchte die Kriterien bezüglich einer Anerkennung des Vereins als Bildungsträger. Jedes Bundesland hat dazu unterschiedliche Vorschriften und Anforderungen. Als Ergebnis wird festgehalten, dass die Hürden für einen so kleinen Verein zu hoch sind. (01/24)
2. Der Vorstand unterzeichnete eine Selbstverpflichtungserklärung der Initiative Transparente Zivilgesellschaft (Transparency International Deutschland e.V. in Berlin). Dem Grundsatz folgend „Wer für das Gemeinwohl tätig wird, sollte der Gemeinschaft sagen: Was die Organisation tut, woher die Mittel stammen, wie sie verwendet werden und wer die Entscheidungsträger\*innen sind“ verpflichten wir uns zu Transparenz. (02/24)

3. Mit E-Mails an den Bundeskanzler, Olaf Scholz, und den Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz, Robert Habeck, fordert Frohes Schaffen e. V. die Bundesregierung auf, dem EU-Lieferkettengesetz zuzustimmen (02/24)
4. Im Rahmen der Bearbeitung des Förderantrags bei der SUE wurde die Idee der Erstellung der Plakate und die Organisation einer Wanderausstellung ausgearbeitet. (02/24)
5. Der Vorstand trägt Ideen für eine Kampagne zusammen, mit der Frohes Schaffen e. V. auf die wichtige Arbeit von Menschen im Bereich ÖPNV aufmerksam machen möchte. Mit Hilfe von professionellen Aufklebern auf Bussen oder Straßenbahnen mit einem Spruch wie „Dieser Bus fährt ein Mensch, der Respekt verdient“ wollen wir mit unserem Logo ein Zeichen setzen. Die erste Recherche zu den Preisen macht deutlich, dass dazu noch andere Sponsor\*innen gewonnen werden müssen. Die Kampagne wurde zurückgestellt. (04/24)
6. In Zusammenarbeit mit dem Wohngefährten e.V., bei dem ein Mitglied im Vorstand ist, beteiligte sich Frohes Schaffen e. V. an der Aktion „Tag der Offenen Gesellschaft“ und kam mit sehr verschiedenen Menschen zu diversen Fragen bzgl. Demokratie und Gerechtigkeit ins Gespräch. (06/24)
7. Der Vorstand besuchte die Räumlichkeiten der Initiative „Begegnung statt Leerstand“ in der Brüdergasse in Bonn und sprach mit den Aktiven vor Ort. Grundsätzlich sind die Räume für unsere Aktionen geeignet und kostenlos. (10/24)
8. Zur Gesprächseröffnung an Ständen und zur Diskussion über die Frage von Entgeltgerechtigkeit in der Gesellschaft wurde ein Memory-Spiel entwickelt. (11/24)